Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart am Donnerstag, 20.11.2025, 20:45 Uhr

### Schlagzeile:

Bis Freitagabend in der Südhälfte gebietsweise Schnee oder Schneeregen. Glättegefahr!

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Während aktuell kalte Polarluft über Baden-Württemberg vorherrscht, wird vor allem in der Südhälfte des Bundeslandes wolkenreiche Luft von einem Tiefdruckgebiet über Norditalien herangeführt.

# GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Freitag mit Ausnahme von den tiefsten Lagen streckenweise Glätte durch überfrierende Nässe, Reif und im Süden gebietsweise noch durch etwas Neuschnee.

Am Freitag tagsüber im Bergland und Oberschwaben örtlich Glätte durch geringen Schneefall. Im Allgäu im Tagesverlauf bis zu 3 cm Neuschnee.

#### FROST.

In der Nacht zum Freitag verbreitet leichter bis mäßiger Frost. Am Freitag tagsüber oberhalb von 400~m Dauerfrost.

### NEBEL:

In der Nacht zum Freitag mit Schwerpunkt an der Tauber örtlich Nebel mit Sichtweite unter 150 m, vormittags auflösend.

## Vorhersage:

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt. Im Süden gebietsweise leichter Schneefall. Zudem Glätte durch überfrierende Nässe. In den nördlichen Landesteilen Nebel nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen -1 und -4 Grad, bei vorübergehenden Auflockerungen über Schnee auch -7 Grad.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Freitag:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine.

Am Freitag meist stark bewölkt. Im Süden leichter Schneefall, mit Glätte, sonst meist trocken. Am Abend im Nordwesten beginnender Bewölkungsrückgang. Höchsttemperaturen von -3 Grad im Bergland und bis +4 Grad im Rheintal. Schwacher Nordostwind, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Samstag im Süden zunächst noch stark bewölkt, in Oberschwaben noch wenige Schneeflocken. Von Norden her Aufklaren. Örtlich Nebel. Tiefstwerte -5 bis -9 Grad, teils Glätte. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Nordost.

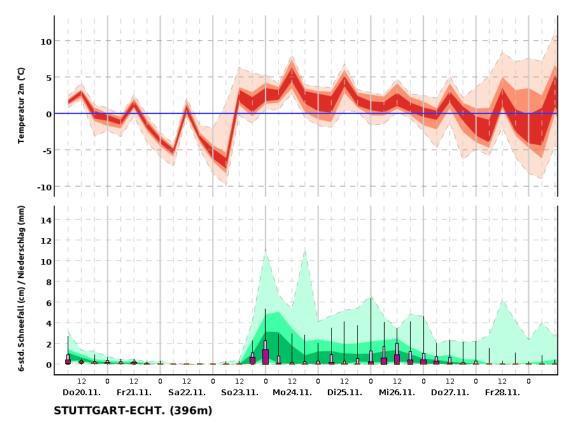
Am Samstag heiter und trocken, im Südosten teils wolkig. Am Morgen noch örtlich Nebel. Höchstwerte von -2 Grad im Bergland und bis +2 im Kraichgau. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Bei Tiefstwerten von -7 bis -10 Grad örtlich Reifglätte.

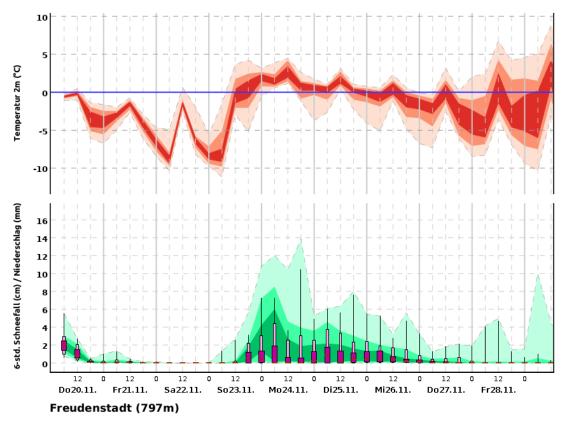
Am Sonntag anfangs leicht bewölkt. Von Westen zunehmend wolkig bis stark bewölkt, dabei ab dem Nachmittag aufziehender Schneeregen, im Bergland Schnee. Örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Höchsttemperaturen zwischen -1 im Bergland und +4 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Südost- bis Südwind, auf dem Feldberg stürmische Böen bis Sturmböen. Im verlauf teils Drehung auf Südwest.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, dabei leichter Schneeregen und Schneefall. Im laufe der Nacht in tiefen Lagen in Regen übergehend. Örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen +3 im Rheingraben und -2 Grad im Bergland. In Höhenlagen starke bis stürmische Böen, auf dem Feldberg Sturmböen bis schwere Sturmböen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

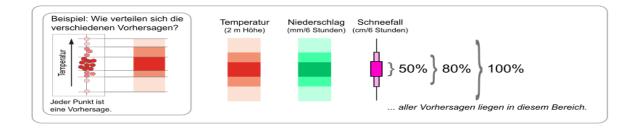


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Crouse/Wirtz